

Filmbesprechung + Arbeitsblatt

Mai 2019



Klasse Deutsch

Was ist der Unterschied zwischen „finden“ und „erfinden“? Wer ist Bastian Schweinsteiger? – Die Lehrerin Ute Vecchio unterrichtet an einer Kölner Realschule und bereitet Kinder, die aus dem Ausland nach Deutschland gezogen sind, in zwei Jahren auf das hiesige Schulsystem vor. Eine Langzeitdokumentation von Florian Heinzen-Ziob.

Inhalt

FILMBESPRECHUNG

03 **Klasse Deutsch**

ARBEITSBLATT

05 **Heranführung
an den Film**

- DIDAKTISCH-METHODISCHER KOMMENTAR
- ARBEITSBLATT

07 **Links und Literatur**

08 **Impressum**

Filmbesprechung: Klasse Deutsch (1/2)



Klasse Deutsch

In einer Kölner Willkommensklasse lernen Kinder und Jugendliche aus unterschiedlichen Kulturen die deutsche Sprache und das Schulsystem kennen. Der Film gewährt Einblicke in einen besonderen Schulalltag.

Ute Vecchio unterrichtet an einer Kölner Realschule eine Vorbereitungs-klasse. In diesem besonderen Lerngruppen-Format steht ausschließlich Deutsch auf dem Stundenplan. Maximal zwei Jahre werden hier Kinder, die erst vor kurzem aus dem Ausland nach Deutschland gekommen sind, auf das hiesige Schulsystem vorbereitet. In der Klasse lernen Kinder unterschiedlicher Kulturen und unterschiedlichen Alters gemeinsam. Die Herausforderungen sind jedoch vollkommen unterschiedlich. Kujitim beispielsweise spricht mehrere Sprachen fließend, kann sich jedoch schriftlich in keiner davon ausdrücken. Ferdi träumt davon, KfZ-Mechaniker zu werden, basale Kulturtechniken fallen ihm schwer, sodass sein Wechsel in eine Regelklasse gefährdet ist. Das Erreichen dieses Ziels steht bei der ehrgeizigen Pranvera außer Frage. Im Gegenteil: Sie leidet darunter, als „Streberin“ stigmatisiert zu werden. Als ihre bes-

te Freundin aus Deutschland abgeschoben wird, stellt sie ihre bisherigen Erfolge infrage.

Die Langzeitdokumentation KLASSE DEUTSCH illustriert den Alltag einer Willkommensklasse in Köln-Chorweiler anhand von Unterrichtssituationen und Gesprächen zwischen der Lehrerin Ute Vecchio und ihren Schüler/-innen. Die unaufgeregten Schwarz-Weiß-Bilder fängt eine statische Kamera ein, die nah an den Protagonistinnen und Protagonisten bleibt. Als Drehort wurde ausschließlich das Klassenzimmer gewählt, was den Eindruck eines dokumentarischen Kammerstücks erweckt. Gänzlich ohne Interviewpassagen und Erzählkommentar verortet sich KLASSE DEUTSCH in der Tradition des Direct Cinema. Der Verzicht auf einen Voice-Over-Kommentar erzeugt Nähe zu den Mitwirkenden, deren Gefühle und Gedanken durch präzise Bildkompositionen >

Deutschland 2018

Dokumentarfilm

Kinostart: 16.05.2019

Verleih: W-film

Regie und Drehbuch: Florian Heinzen-Ziob

Darsteller/innen: Mitwirkende: Ute Vecchio, Panvera, Ferdi, Kujtim, Schach u.a.

Kamera: Enno Endlicher

Laufzeit: 89 min, deutsche Originalfassung

Format: Digital, Schwarz-Weiß

Barrierefreie Fassung: nein

Filmpreise: Kinofest Lünen

2018: Publikumspreis Lüdía, Schülerfilmpreis 16+

FSK: ab 6 J.

Altersempfehlung: ab 14 J.

Klassenstufen: ab 9. Klasse

Themen: Schule, Bildung/Bildungssystem, Integration, Identität, Multikulturelle Gesellschaft

Unterrichtsfächer: Deutsch, DaZ, Sozialkunde/Gemeinschaftskunde, Ethik

3
(8)

Filmbesprechung: Klasse Deutsch (2/2)

unterstrichen werden. So begleitet die Kamera einen sich unsicher fühlenden Schüler während seines Gangs durch einen scheinbar endlos langen, kaum ausgeleuchteten Schulflur.

Fächerübergreifend sollten Schülerinnen und Schüler herausarbeiten, dass die Gemeinsamkeiten der Protagonistinnen und Protagonisten trotz unterschiedlicher kultureller Hintergründe überwiegen. In Bezug auf die Schule streben sie an, bald in einer Regelklasse unterrichtet zu werden, um dort einen möglichst guten Abschluss zu erreichen und anschließend den Berufswunsch zu verwirklichen. Die Schülerinnen und Schüler können anhand des Films und der damit verbundenen Reflexion der eigenen Unterrichtserfahrung ein Plakat erstellen, das Strategien des Lernerfolgs vermittelt. Neben dem Beherrschen grundlegender Kulturtechniken wie Lesen und Schreiben, die in Fächern wie Deutsch und den Fremdsprachen auch curricular zu den Kernkompetenzen gehören, sind kooperatives Lernen und das Schaffen einer positiven Lernatmosphäre (siehe Linkliste) essenziell. Zu diesen Punkten können die Schülerinnen und Schüler ein Regelsystem entwickeln, das für die jeweilige Lerngruppe gilt. Vor allem sollte – ebenfalls fächerübergreifend – die Bedeutung der Kommunikation innerhalb schulischer Kontexte erörtert werden, die schließlich eine der wichtigen Grundlagen der positiven Lernatmosphäre bildet.

Autor:

Ronald Ehlert-Klein, 15.05.2019

Arbeitsblatt: Klasse Deutsch / Didaktisch-methodischer Kommentar

HERANFÜHRUNG AN DEN FILM – KLASSE DEUTSCH (für Lehrende)

Didaktisch-methodischer Kommentar

Fächer:

Deutsch, DaZ, Sozialkunde, Ethik

Altersempfehlung:

ab 14 Jahre, ab 9. Klasse

Kompetenzzuwachs: Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit dem Thema Schulbesuch in einer neuen Heimat auseinander. Zum einen soll dadurch ein Zuwachs der **Sozialkompetenz** erfolgen. Im Fach **Deutsch** erfolgt der **fachspezifische Kompetenzzuwachs** hinsichtlich der Charakterisierung (entweder als mündliche Darstellung oder als ausformulierter Text). Ebenso erfolgt über die Festigung filmsprachlicher Fachbegriffe (beispielsweise Kameraeinstellungen) die Vermittlung von **Medienkompetenz** (Kenntnis der Filmsprache – Basiswissen).

Während des Einstiegs nehmen die Schülerinnen und Schüler einen Perspektivwechsel vor: Welche Herausforderungen könnten sich für sie nach einem Umzug ins Ausland im Alltag und in der Schule ergeben? Anschließend sollen sie Möglichkeiten formulieren, wie die Eingewöhnung unterstützt werden kann. Eventuell bereits Genanntes wird im Trailer zum Dokumentarfilm **KLASSE DEUTSCH** wiedererkannt.

Filmsprachliche Besonderheiten werden anhand der Trailer-Sichtung diskutiert. Arbeitsteilig charakterisieren die Schülerinnen und Schüler im Anschluss an den Filmbesuch die Protagonistinnen und Protagonisten. In dieser Unterrichtsphase wird ebenfalls erarbeitet, wie die Charakterisierung durch filmsprachliche Mittel unterstützt wird (vgl. zweiter Absatz der Filmbesprechung). Abschließend erarbeiten sie eine Handreichung, die Kindern und Jugendlichen hilft, neue Mitschülerinnen und Mitschüler in die Lerngruppe zu integrieren.

Arbeitsblatt: Klasse Deutsch

HERANFÜHRUNG AN DEN FILM – KLASSE DEUTSCH (für Schülerinnen und Schüler)

VOR DEM FILMBESUCH:

- a)** Stellt euch vor, eure Eltern verlassen Deutschland und ziehen mit euch ins Ausland. Welche Herausforderungen ergeben sich dann für euch im Alltag und in der Schule? Ober habt ihr eine derartige Erfahrung schon gemacht? Tauscht euch im Plenum aus.
- b)** Wie könnte eine Schule den Kindern und Jugendlichen helfen, in der neuen Heimat zurechtzukommen? Formuliert Ideen.

Nutzt gegebenenfalls die Schlüsselwörter aus der Ideenbox und formuliert damit Sätze.

IDEEN-BOX:

- Sprache
- Lehrwerke / Unterrichtsmaterialien
- Hausaufgaben
- Regeln im Schulalltag
- Schüler/-innen-Patenschaften
- Schulabschluss

- c)** Ute Vecchio unterrichtet Kinder, die noch nicht lange in Deutschland leben. Seht euch den Trailer des Dokumentarfilms **KLASSE DEUTSCH** an. Fasst anschließend zusammen, was ihr über die Situation der Kinder und die Besonderheit der Kinder erfahren habt.

Autor:

Ronald Ehlert-Klein

- d)** Seht euch den Trailer noch einmal an. Notiert die filmsprachlichen Mittel (z.B. Drehort, Kameraarbeit, Licht- und Farbgestaltung) und beschreibt deren Wirkung.
- e)** Bildet nun vier Gruppen A, B, C und D. **Gruppe A** achtet während des Filmbesuchs auf Panvera, **Gruppe B** auf Ferdi, **Gruppe C** auf Kujitim, **Gruppe D** auf Schach. Nach dem Filmbesuch sollte jedes Gruppenmitglied ihre Protagonistin/seinen Protagonisten charakterisieren können. Falls ihr unsicher seid, wie ihr bei einer Charakterisierung methodisch vorgeht, lest die Infobox zur Charakterisierung durch.

Was eine Charakterisierung enthalten sollte:

- 1. Fakten zur Person:** Alter, Herkunft, Äußerlichkeiten, Beruf, gesellschaftlicher Status und andere Merkmale, die das Umfeld und die Figur näher charakterisieren.
- 2. Verhalten der Figur:** Wie verhält sich die Figur? Wie spricht sie und gibt es dabei Auffälligkeiten? Gibt es innere Konflikte, wichtige Ansichten oder bestimmte innere Konflikte?
- 3. Entwicklung der Figur:** Hat sich die Figur im Laufe der Erzählung verändert? Hat sie ihre Ansichten über Bord geworfen oder verhält sie sich am Ende anders als zu Beginn?

WÄHREND DES FILMBESUCHS:

- f)** Achtet auf eure Protagonistin/euren Protagonisten. Haltet eure Beobachtungen nach dem Filmbesuch stichpunktartig fest.

NACH DEM FILMBESUCH:

- g)** Stellt euch eure Ergebnisse gegenseitig vor. Diskutiert, wie die filmischen Mittel aus Aufgabe d) die Charakterisierung der Protagonistinnen und Protagonisten unterstützen.
- h)** Vergleicht die im Film dargestellten Herausforderungen für die Kinder und Jugendlichen mit euren Erwartungen aus den Aufgaben a) und b). Bald besuchen die Protagonistinnen und Protagonisten Regelklassen. Gestaltet anschließend ein Plakat oder einen Beitrag für die Homepage der Schule. Darauf/darin skizziert ihr, wie Kinder und Jugendliche ihre neuen Mitschüler/-innen unterstützen können. Geht dabei auf die Aspekte aus der Ideen-Box ein.

Links und Literatur

Links und Literatur

➤ Informationen zum Film

<https://www.wfilm.de/klasse-deutsch/>

➤ filmportal.de

https://www.filmportal.de/film/klasse-deutsch_280458c1ef974aa58331edb835dda895

➤ FilmTipp Vision Kino

<https://www.visionkino.de/filmtipps/filmtipp/movies/show/Movies/all/klasse-deutsch/>

➤ Empfehlung der FBW Jugend Filmjury

https://www.jugend-filmjury.com/film/klasse_deutsch

➤ Universität Bielefeld; Leitfaden zur Anleitung kooperativen Lernens

https://www.uni-bielefeld.de/erziehungswissenschaft/scs/pdf/leitfaden/lehrende/anleitung_kooperatives_lernen.pdf

➤ Universität Mainz: Positive Lernatmosphäre

http://www.fask.uni-mainz.de/user/kiraly/sprachen_natuerlich/lernatmosphaere.html

Mehr auf kinofenster.de

➤ BERG FIDEL (FilmTipp vom 01.05.2012)

<https://www.kinofenster.de/filme/filmarchiv/berg-fidel-film/>

➤ WILLKOMMEN AUF DEUTSCH

(Filmbesprechung vom 11.03.2015)

<https://www.kinofenster.de/filme/filmarchiv/willkommen-auf-deutsch-nik-film/>

➤ ALLES GUT

(Filmbesprechung vom 22.03.2017)

<https://www.kinofenster.de/filme/filmarchiv/alles-gut-nik/>

Impressum

8
(8)

IMPRESSUM

kinofenster.de – Sehen, vermitteln, lernen.

Herausgegeben von der Bundeszentrale für
politische Bildung/bpb
Thorsten Schilling (v.i.S.d.P.)
Adenauerallee 86, 53115 Bonn
Tel. bpb-Zentrale: 0228-99 515 0
info@bpb.de

Redaktionsleitung:

Katrin Willmann (bpb, verantwortlich),
Jan-Philipp Kohlmann

Redaktionsteam:

Karl-Leontin Beger (bpb, Volontär), Ronald Ehlert-
Klein, Kirsten Taylor

Autor:

Ronald Ehlert-Klein

Arbeitsblatt:

Ronald Ehlert-Klein

Layout:

Nadine Raasch

Bildrechte:

© W-film / Florian Heinzen-Ziob und
Georg Heinzen GbR

© kinofenster.de / Bundeszentrale für politische
Bildung 2019